

## Blutspenden trotz Coronavirus

03.07.2020

### Blutversorgung ist gesichert - Blutspenden ist weiterhin wichtig.

*Auch bei der Blutspende sind die Schweizerinnen und Schweizer solidarisch. Im Moment ist die Blutversorgung gut. Damit dies auch in den kommenden Wochen so bleibt, werden Blutspendeaktionen wie geplant durchgeführt und alle Blutspendedienste haben zu den angegebenen Öffnungszeiten geöffnet. Blutspende SRK Schweiz bittet die Bevölkerung sich vor einer Spende unbedingt telefonisch oder per E-Mail beim zuständigen Regionalen Blutspendedienst zu melden.*

### Koordination ist wichtig

Bei den mobilen Blutspendeaktionen, dort werden die Spendenden aufgefordert, den Anweisungen des Fachpersonals zu folgen und die Sicherheitsvorkehrungen einzuhalten. Aufgrund dessen kann es zu verlängerten Wartezeiten kommen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

### Blutspenden ist unbedenklich

Coronaviren werden typischerweise über Tröpfchen (Niesen, Husten) übertragen. Es gibt keinerlei Anhaltspunkte, dass diese Viren über das Blut weitergegeben werden. Alle Blutspendezentren halten sich an die vom Bundesrat und Bundesamt für Gesundheit vorgegebenen Sicherheitsvorschriften und sorgen weiterhin dafür, dass Blut spenden für alle Beteiligten in einem sicheren Rahmen stattfindet. Blutspenderinnen und –spender werden gebeten, die Vorgaben des **BAG** und des kantonsärztlichen Dienstes zu beachten.

### Das Wichtigste in Kürze:

- Wer gesund ist und keine Symptome wie Fieber, Husten, Schnupfen & Atembeschwerden oder einen plötzlichen Verlust des Geruchs- oder Geschmackssinns hat, darf Blut spenden.
- Falls beim Spender eine Infektion mit dem Coronavirus nachgewiesen wurde, darf er einen Monat nach erfolgter Symptombewältigung wieder Blutspenden.
- Falls der Spender Kontakt hatte zu Personen mit bestätigter Coronavirus-Infektion, gilt eine Wartefrist von 14 Tagen.
- Vor einer Spende den regionalen Blutspendedienst telefonisch, per Mail oder online kontaktieren.
- Spenderinnen und Spender werden in den regionalen Blutspendediensten mittels **Informationsblatt** über die COVID-19-Symptome informiert. Sie werden aufgefordert, im Falle des Auftretens solcher Symptome innerhalb von 14 Tagen nach der Blutspende, dies unverzüglich dem Blutspendedienst zu melden.